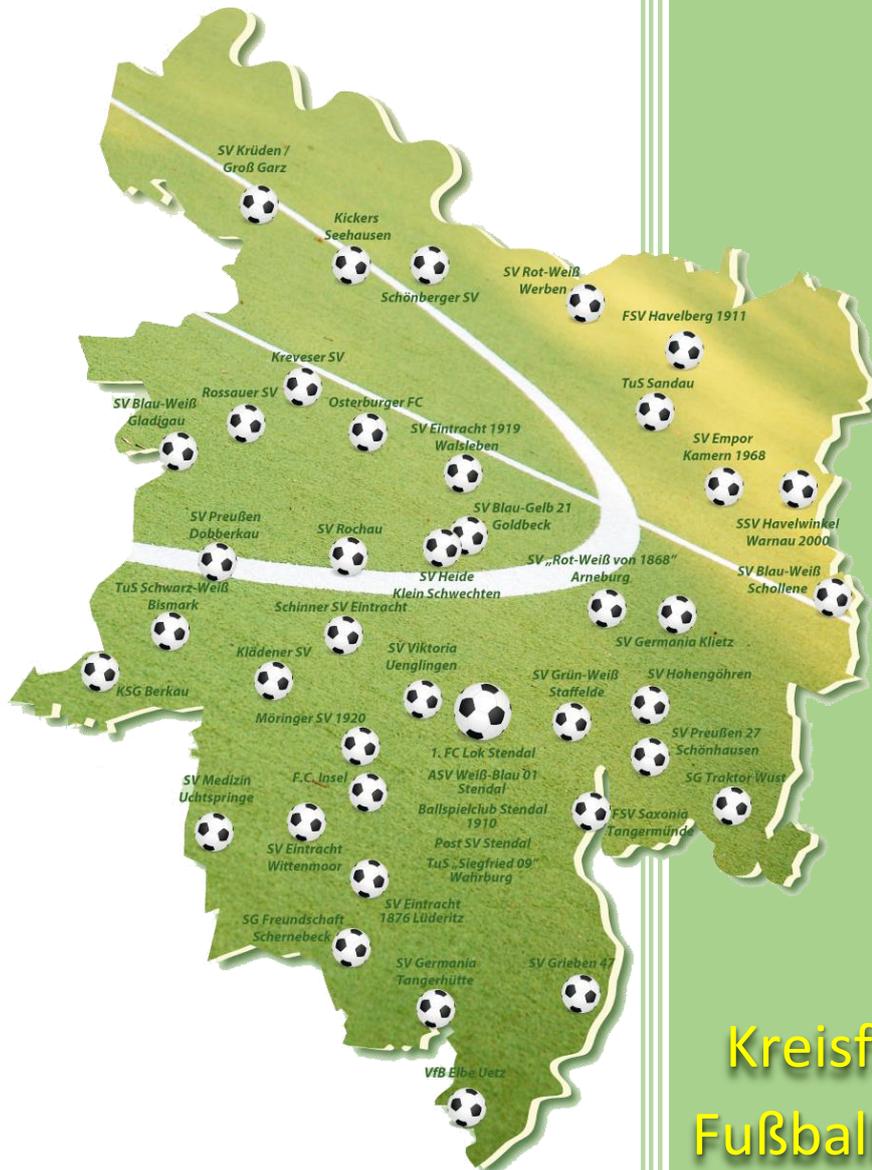




Saison 2019/20

## Informationen und Richtlinien zum Spielbetrieb



Kreisfachverband  
Fußball Altmark-Ost

[www.kfv-altmark-ost.de](http://www.kfv-altmark-ost.de)

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	1
1. Vorwort.....	2
2. Ehrentafel des KFV Fußball Altmark – Ost .....	4
2.1 Titel Saison 2018/19.....	4
3. Vorstand.....	5
4. Ausschüsse.....	7
4.1 Spielausschuss .....	7
4.2 Jugendausschuss.....	8
4.3 Frauen- und Mädchenausschuss .....	9
4.4 Schiedsrichterausschuss.....	9
4.5 Sportgericht .....	10
4.6 Lehrausschuss .....	10
5. Anschriften .....	11
5.1 Vereinsanschriften.....	11
5.2 Mannschaftsbetreuer.....	11
6. Rahmenterminplan Saison 2019/20.....	12
6.1 Herren .....	12
6.2 Junioren.....	14
7. Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren.....	16
8. Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren.....	28

## 1. Vorwort

Liebe Fußballfreunde,  
das alte Spieljahr ist mit den Pokalendspielen gerade beendet, so sind wir schon wieder dabei, das neue vorzubereiten. Man könnte auch das alte Sprichwort von Sepp Herberger bemühen, der einst sagte: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“. Rückblickend muss ich auch für das vergangene Spieljahr feststellen, dass wir es wieder nicht geschafft haben, alle Spiele auf dem „grünen Rasen“ zu entscheiden. Aus verschiedenen Anlässen mussten die Staffelleiter Spiele absagen und zur Wertung dem Sportgericht übergeben. Was mir aufgefallen ist, ist der Zustand, dass Mannschaften, die außer der Wertung wegen Einsatz überalterter Spieler spielen, ganz schnell dabei sind, ihre Spiele abzusagen. Das spricht nicht von Fairness. Einmal dem KfV gegenüber, der durch Mehraufwand den betroffenen Vereinen eine Gelegenheit bietet, Mannschaften, die eigentlich nicht spielberechtigt sind, ihre Spieler im Spielbetrieb halten und dem Fußballsport nicht verloren gehen. Auch die gegnerischen Mannschaften sind in der Form betroffen, dass sie Spiele zu Hause vorbereiten und für auswärtige Spiele das Fahrproblem regeln, was unsinnige Arbeit bedeutet. Der KfV ist dabei, entsprechende Sanktionen für die fehlbaren Vereine auszuarbeiten.

Ansonsten möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um allen Vereinen, deren Mannschaften Staffelsieger in den verschiedensten Spielklassen werden konnten, meinen herzlichen Glückwunsch auszusprechen. Den Aufsteigern in die nächsthöhere Spielklasse wünsche ich viel Erfolg und entsprechenden Spaß in den nun anspruchsvolleren Spielen. Mannschaften, die sich das Recht im Landesspielbetrieb aktiv zu sein erspielt haben, bitte ich immer daran zu denken, dass sie dort auch den KfV Altmark-Ost würdig vertreten.

Ein besonderer Höhepunkt des Spieljahres waren im Nachwuchsbereich die Meisterschaften im Futsal. Mein Dank und meine Anerkennung möchte ich an alle verantwortlichen Amtsträger sowie auch dem gastgebenden Verein TuS Schwarz/Weiß Bismark, für die Bereitstellung und die Bewirtung aller Gäste und teilnehmenden Mannschaften richten. Einen besonderen Dank möchte ich an alle Mitglieder des Jugendausschusses mit seinem Vorsitzenden Dieter Marks für die reibungslose Abwicklung aller Spiele richten. Einen besonderen Dank möchte ich an unsere Kreissparkasse richten, die uns beispielhaft unterstützt hat. Die KSK hat alle Pokale, Medaillen und weitere Gaben für unseren Nachwuchs gesponsert. Ich möchte meinen Dank auch neben den Turnierleitern des Jugendausschusses auch den Schiedsrichtern der Spiele würdigen. Sie haben wesentlich zur fairen Durchführung der Spiele beigetragen.

Die HKM der Herren war auch diesmal wieder ein besonderer Höhepunkt des Spieljahres. Ich habe tolle, spannende und vor allen Dingen fast ausnahmslos faire Spiele gesehen. Für mich war der Turniersieg der jungen Mannschaft vom SV Schönberg überraschend, aber umso verdienter mit einer tollen Spielweise. Besonderer Dank von mir an den Spielausschuss unseres KfV für eine reibungslose Abwicklung der Spiele. Hervorheben möchte ich die große Umsicht von Tobias Petzke, er hat dieses Hallenspektakel in hervorragender Weise organisiert.

Noch gut in Erinnerung sind uns noch ganz sicher die Pokalendspiele im Nachwuchsbereich und bei den Männern. Die Nachwuchspokalendspiele wurden an zwei Wochenenden von vielen ehrenamtlichen Helfern des Post SV Stendal mit Rico

## Vorwort

Gorony organisiert. Besonders hervor zu heben ist wieder das Sponsoring der Kreissparkasse, die wiederum Pokale und Medaillen zur Verfügung gestellt hat.

Ich könnte viele Punkte aufzählen, die der Post SV toll mit viel Ehrgeiz und Übersicht organisiert hat, einfach toll!!

Der Endspieltag der Herren reiht sich in den vielen Jahren der Pokalgeschichte hervorragend ein.

Der äußere Rahmen der Veranstaltung wurde wieder beispielhaft vorbereitet und durchgeführt.

Es ist eine Freude zu sehen mit wieviel Engagement, Freundlichkeit und Ideen die ehrenamtlichen Helfer des Post SV bei der Sache waren.

Besonders möchte ich mich bei den Stadtwerken Stendal bedanken. Die Stadtwerke Stendal unterstützen den KfV schon über viele Jahre finanziell. Inzwischen heißt der Pokalwettbewerb auch schon mehrere Jahre „Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal“, worin sich die gute Zusammenarbeit mit den Stadtwerken widerspiegelt.

Im Kreispokal haben wir im letzten Spieljahr das Endspiel als Kreispokal des Autocenters „Mothor“

ausgetragen. Ich möchte mich bei beiden Unternehmen herzlich für eine beispielhafte Unterstützung bedanken.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Sportvereinen mit seinen vielen Ehrenamtlichen für die aufopferungsvolle und vielseitige Arbeit für unseren Fußballsport bedanken. Ohne Schiedsrichter, Trainer, Führungskräfte, Betreuer und Fans wäre unser Hobby, wir es gemeinsam leben, nicht vorstellbar.

Ich wünsche mir und allen Fußballfans ein interessantes, spannendes und vor allen Dingen aber ein neues faires Spieljahr 2019/2020.

Mit freundlichen Grüßen  
Euer Präsident

Werner Meinschien

## 2. Ehrentafel des KFV Fußball Altmark – Ost

### 2.1 Titel Saison 2018/19

#### Herren

Kreismeister Kreisoberliga	Rossauer SV
Staffelsieger Kreisliga	TuS Wahburg II
Staffelsieger 1. Kreisklasse Staffel 1	Schönberger SV
Staffelsieger 1. Kreisklasse Staffel 2	TuS Sandau
Sieger Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal	SV Rot/Weiß Arneburg
Sieger Autocenter-Mothor-Kreispokal	SpG Schinne II / Uenglingen II
Hallenkreismeister	Schönberger SV
Fairness – Pokal	KOL: Rossauer SV KL: Rossauer SV II KKI 1: Schönberger SV KKI 2: SV Germania Klietz II

#### A-Junioren

Kreismeister	(kein Spielbetrieb)
Sieger Kreispokal	SG Tangermünde
Hallenkreismeister	Osterburger FC

#### B-Junioren

Kreismeister	Rossauer SV
Sieger Kreispokal	Osterburger FC
Hallenkreismeister	Osterburger FC

#### C-Junioren

Kreismeister	FSV Saxonia Tangermünde
Sieger Kreispokal	Osterburger FC
Hallenkreismeister	Osterburger FC

#### D-Junioren

Kreismeister	Kreveser SV
Sieger Kreispokal	1. FC Lok Stendal II
Hallenkreismeister	Kreveser SV

#### E-Junioren

Kreismeister	Kreveser SV
Sieger Kreispokal	Möringer SV
Hallenkreismeister	Möringer SV

#### F-Junioren

Sparkassen-Cup	TuS 09 Wahrburg
----------------	-----------------

#### G-Junioren

Sparkassen-Cup	TuS S/W Bismark
----------------	-----------------

### 3. Vorstand

**Werner Meinschien**  
Präsident

Hünendorfer Straße 45b  
39590 Tangermünde  
Tel.: 039322 / 39 99 17  
Mobil: 0173 / 63 95 441  
werner.meinschien@web.de

**Dieter Marks**  
Vizepräsident und Vorsitzender  
Jugendausschuss

Gartenstr. 23  
39517 Groß Schwarzlosen  
Tel. + Fax: 039361 / 51 587  
marksdieter@googlemail.com

**Marc Jensen**  
Schatzmeister

Friedrich-Ebert-Str. 86  
39590 Tangermünde  
Mobil: 0173/2042206  
marcjensen20@aol.com

**Christoph Blasig**  
Vorsitzender Spielausschuss

K.-Liebknecht-Str. 3  
39576 Stendal  
Mobil: 0172 / 6345167  
christoph@blasig-it.de

**Michael Müller**  
Vorsitzender  
Schiedsrichterausschuss

Heinrich-Heine-Str. 31  
39576 Stendal  
Tel.: 03931 - 2510555  
Mobil: 0170/3280513  
michi-mue@gmx.net

**Andre Rauschenbach**  
Vorsitzender Sportgericht

Thüringerstraße 12  
39576 Stendal  
Tel.: 03931 / 21 02 60  
Mobil: 0172 / 32 63 532

**Thomas Schulze**  
Vorsitzender Lehrausschuss

Am Kolk 25  
39590 Tangermünde  
Tel.: 039322 22049  
Mobil: 0151 10633169  
schulze-tangermuende@t-online.de

**Justin Miemel**  
Vorsitzender Ehrung /  
Auszeichnung

Nicolaistraße 26  
39576 Stendal  
Tel.: 03931/257410  
Mobil: 0157/37435008  
justin.miemel@web.de

## Vorstand

**Viola Krebs**  
Schriftführerin

Chausseestr. 21  
39579 Gohre  
Tel.: 03931 / 31 70 23  
Fax: 03931 / 41 97 67  
vgericke@t-online.de

**Frank Ede**  
Beauftragter für besondere  
Aufgaben

Am Röxer Wald 25  
39576 Stendal  
Tel.: 03931 / 417260  
Mobil: 0162 / 2653495  
frank.ede@t-online.de

## 4. Ausschüsse

### 4.1 Spielausschuss

**Christoph Blasig**  
Vorsitzender

K.-Liebknecht-Str. 3  
39576 Stendal  
Mobil: 0172 / 63 45 167  
christoph@blasig-it.de

**Werner Meinschien**  
stellv. Vorsitzender

Hünendorfer Straße 45b  
39590 Tangermünde  
Tel.: 039322 / 39 99 17  
Mobil: 0173 / 63 95 441  
werner.meinschien@web.de

**Klaus-Erich Müller**  
Staffelleiter Kreisoberliga und  
Spielbetrieb Pokal

Robert-Dittmann-Str. 10e  
39576 Stendal  
Tel.: 03931/41 57 71  
Fax: 03931/4928756  
Mobil: 0170 / 22 11 265  
kemueller.sdl@googlemail.com

**Andreas Kahlow**  
Staffelleiter Kreisliga

Feldstr. 3  
39606 Walsleben  
Mobil: 0176/70079501  
andreas.kahlow@kaefer.com

**Bernd Manecke**  
Staffelleiter 1. Kreisklasse Staffel 1

Bismarker Str. 34  
39579 Kläden  
Tel.: 039324 / 411  
Mobil: 0177 / 53 86 373  
Fax: 039324 / 81 315  
Baugeschaeft.Manecke@t-online.de

**Jan Reinecke**  
Staffelleiter 1. Kreisklasse Staffel 2

Am Sportplatz 1  
39615 Seehausen (Altmark)  
Tel.: 039396 / 97910  
Mobil: 0162 / 1043675  
jan-reinecke@t-online.de

**Tobias Petzke**  
Verantwortlicher Pokal und  
Hallenspielbetrieb

Straße der Solidarität 8  
39629 Bismark  
Tel.: 039089 /3762  
Mobil: 015201499117  
Tobias11901@web.de

**Martin Rehberg**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gartenstraße 46  
39576 Stendal/OT Möringen  
Mobil: 01778781266  
rehbergmartin@t-online.de

## **4.2 Jugendausschuss**

**Dieter Marks**

Vorsitzender

Gartenstr. 23  
39517 Groß Schwarzlosen  
Tel. + Fax: 039361 / 51 587  
marksdieter@googlemail.com

**Björn Kleinschmidt**

Staffelleiter F-Junioren, Pokal und  
Halle

Wendstr. 11  
39576 Stendal  
Tel.: 0152 / 24 30 82 91  
Fax: 03931 / 56 50 89  
buls-sdl@web.de

**Mike Rube**

Staffelleiter B-Junioren

Bismarkstr.49  
39517 Tangerhütte  
Tel.+Fax: 03935 / 95 95 66  
Mobil: 0176 / 38 57 04 81  
mike070965@gmx.de

**Thomas Podas**

Staffelleiter C- und D-Junioren

Robert-Dittmann-Straße 6e  
39576 Stendal  
Tel.+Fax: 03931 / 31 47 65  
Mobil: 0173 / 93 65 440  
thomaspodas@web.de

**Thomas Hoja**

Staffelleiter E-Junioren

Stadtseeallee 119  
39576 Stendal  
Tel.+Fax: 03931 / 79 95 01  
Mobil: 0162 / 9192295  
t.hoja@web.de

### **4.3 Frauen- und Mädchenausschuss**

**[zur Zeit unbesetzt]**

### **4.4 Schiedsrichterausschuss**

**Michael Müller**

Vorsitzender

Heinrich-Heine-Str. 31

39576 Stendal

Tel.: 03931 - 2510555

Mobil: 0170/3280513

michi-mue@gmx.net

**Karsten Fettback**

Ansetzer Kreisoberliga/Kreisliga

Freiherr-vom-Stein-Str. 4

39576 Stendal

Mobil: 0177 2137043

fetti4@t-online.de

**Christoph Blasig**

Ansetzer Kreisliga/Kreisklasse(n)

Karl-Liebknecht-Str. 3

39576 Stendal

Mobil: 0172/6345167

christoph-blasig@web.de

**Klaus Reimer**

Verantwortlicher Kommunikation  
und Organisation

Gohrer Chausseestr. 28

39576 Stendal

Tel.: 03931/417943

Mobil: 01525/6135106

klaus-d.reimer@t-online.de

**Christian Braun**

Lehrwart

Klädener Chaussee 13

39628 Bismark OT Kläden

Tel.: 03932/498750

Mobil: 0160/8113768

christianbraun78@gmx.de

#### **4.5 Sportgericht**

**Andre Rauschenbach**  
Vorsitzender und Sportrichter  
Kreisoberliga

Thüringerstraße 12  
39576 Stendal  
Tel.: 03931 / 21 02 60  
Mobil: 0172 / 32 63 532

**Jens Seemann**  
Sportrichter Kreisliga

Feldstraße  
39596 Goldbeck  
Tel.: 039388 / 29 337  
Mobil: 0174 / 60 94 849

**Bernd Voß**  
Sportrichter Kreisklasse(n)

An der Uchte 3  
39596 Goldbeck  
Tel+Fax: 039388 / 28 017  
Mobil: 0160 / 97 45 7948

**Guido Völz**

Bindfelder Dorfstr. 2  
39576 Stendal  
Tel.: 03931/210092  
Mobil: 0160/96792481  
guidogoal@gmx.de

**Robert Stähr**  
Sportrichter A-/B-/C-Junioren

Olvenstedter Str. 37 d  
39108 Magdeburg  
Mobil: 0178 / 3550094  
robertstaehr@aol.com

#### **4.6 Lehrausschuss**

**Thomas Schulze**  
Vorsitzender Lehrausschuss

Am Kolk 25  
39590 Tangermünde  
Tel.: 039322 22049  
Mobil: 0151 10633169  
schulze-tangermuende@t-online.de

## 5. Anschriften

### 5.1 Vereinsanschriften

Die aktuellen Anschriften der Vereine des KfV Fußball Altmark-Ost werden auf der Homepage unter [www.kfv-altmark-ost.de/vereine](http://www.kfv-altmark-ost.de/vereine) auf der Grundlage des Vereinsmeldebogens aus dem DFBnet-Portal vorgehalten. Da es keinen direkten Zugriff auf die Vereinsadressen im DFBnet-Portal gibt, erfolgt ein periodischer Abgleich der Adressen in Verantwortung der Homepage-Redakteure.

Alle Vereine sind verpflichtet, die Anschriften folgender Vereinsanschriften im DFBnet-Portal unter Vereinsmeldebogen – Vereinsadressen zu pflegen und auf einem ständig aktuellen Stand zu halten:

- Offizielle Adresse
- Abteilungsleiter Fußball (inkl. einer E-Mail-Adresse)
- Jugendleiter (soweit Spielbetrieb vorhanden)

The screenshot shows the 'Vereinsmeldebogen - Vereinsadresse' section of the DFBnet-Portal. On the left, a green sidebar contains a menu with 'VEREINSMELDEBOGEN' and 'Vereinsadressen' highlighted. The main content area is a form with several fields, each with an information icon (i) and a red border:

- Offizielle Adresse:** (Empty text input field)
- Bankverbindung:** (Empty text input field)
- Vereinsheim:** (Empty text input field)
- Abteilungsleiter Fußball:** (Text input field with a dropdown arrow)
- Jugendleiter:** (Text input field with a dropdown arrow)
- Beauftragter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** (Empty text input field)

Abbildung: DFBnet-Portal Vereinsmeldebogen - Vereinsadresse

### 5.2 Mannschaftsbetreuer

Mit der Mannschaftsmeldung für eine neue Spielsaison können je Mannschaft diverse Mannschaftsbetreuer hinterlegt werden. Seitens des KfV wird empfohlen hier mindestens von einer Person die Kontaktdaten zu hinterlegen. Somit hat jeder Verein die Möglichkeit, sich die Kontaktdaten von anderen Mannschaftsbetreuer anzusehen. Diese werden ebenfalls auf der KfV-Homepage abgebildet.

Mannschaftsbetreuer	
Typ	Adress- und Kontaktdaten
   Trainer	Klaus Mustermann, 39576 Stendal, Musterstr. 0
   Mannschaftsverantwortlicher	Dieter Mustermann, 39576 Stendal, Musterstr. 1

Abbildung: DFBnet-Portal Vereinsmeldebogen – Mannschaftsmeldung

## 6. Rahmenterminplan Saison 2019/20

### 6.1 Herren

KW	Tag	Datum	Datum				Bemerkung Herren
				14	10	8	
29	Sa/So	20./21.07.2019	20.07.2019				
30	Sa/So	27./28.07.2019	27.07.2019				
			02.08.2019	P	P	P	Großer Altmarkpokal
31	Sa/So	3./04.08.2019	03.08.2019				
32	Sa/So	10./11.08.2019	10.08.2019	P-HR	P-HR	P-HR	
33	Sa/So	17./18.08.2019	17.08.2019	1		1	Saisoneröffnung (Fr.)
34	Sa/So	24./25.08.2019	24.08.2019	2		2	
35	Sa/So	31./01.09.2019	31.08.2019	3	3	3	
36	Sa/So	7./08.09.2019	07.09.2019	P-AF	P-AF	P-AF	
37	Sa/So	14./15.09.2019	14.09.2019	4	4	4	
38	Sa/So	21./22.09.2019	21.09.2019	5	5	5	
39	Sa/So	28./29.09.2019	28.09.2019	6	6	6	
40	Do	03.10.2019	03.10.2019	N	N	N	Tag dt. Einheit
40	Sa/So	5./06.10.2019	05.10.2019	7	7	7	
41	Sa/So	12./13.10.2019	12.10.2019	P-VF	P-VF	P-VF	
42	Sa/So	19./20.10.2019	19.10.2019	8	8	8	
43	Sa/So	26./27.10.2019	26.10.2019	9	9	9	
44	Do	31.10.2019	31.10.2019	N	N	N	Reformationstag
44	Sa/So	2./03.11.2019	02.11.2019	10	2	10	
45	Sa/So	9./10.11.2019	09.11.2019	11	1	11	
46	Sa/So	16./17.11.2019	16.11.2019	15	N	15	17.11. Volkstrauertag
47	Sa/So	23./24.11.2019	23.11.2019	12	N	12	24.11. Totensonntag
48	Sa/So	30./01.12.2019	30.11.2019	13	N	N	
49	Sa/So	7./08.12.2019	07.12.2019	14	N	N	
50	Sa/So	14./15.12.2019	14.12.2019	16	N	N	
51	Sa/So	21./22.12.2019	21.12.2019				HKM Vorrunde
1	Sa/So	4./05.01.2020	04.01.2020				HKM Vorrunde
2	Sa/So	11./12.01.2020	11.01.2020				HKM Vorrunde
3	Sa/So	18./19.01.2020	18.01.2020				HKM Endrunde
4	Sa/So	25./26.01.2020	25.01.2020				(HKM Endrunde)
5	Sa/So	1./02.02.2020	01.02.2020				
6	Sa/So	8./09.02.2020	08.02.2020	N	N	N	
7	Sa/So	15./16.02.2020	15.02.2020	N	N	N	
8	Sa/So	22./23.02.2020	22.02.2020	N	N	N	
9	Sa/So	29./01.03.2020	29.02.2020	N	N	N	
10	Sa/So	7./08.03.2020	07.03.2020	26	N	N	

## Rahmenterminplan Saison 2019/20

11	Sa/So	14./15.03.2020	14.03.2020	17	11	17	
12	Sa/So	21./22.03.2020	21.03.2020	18	12	18	
13	Sa/So	28./29.03.2020	28.03.2020	P-HF	P-HF	P-HF	
14	Sa/So	4./05.04.2020	04.04.2020	19	13	19	
15	Sa/So	11./12.04.2020	11.04.2020	N	N	N	Ostern
16	Mo	13.04.2020	13.04.2020	N	N	N	Ostermontag
16	Sa/So	18./19.04.2020	18.04.2020	20	14	20	
17	Sa/So	25./26.04.2020	25.04.2020	21	15	21	
18	Fr	01.05.2020	01.05.2020	N	N	N	Maifeiertag
18	Sa/So	2./03.05.2020	02.05.2020	22	16	16	
19	Sa/So	9./10.05.2020	09.05.2020	23	17	13	
20	Sa/So	16./17.05.2020	16.05.2020	24	18	14	
21	Do	21.05.2020	21.05.2020				Himmelfahrt
21	Sa/So	23./24.05.2020	23.05.2020	25	10		
22	Sa/So	30./31.05.2020	30.05.2020	P-F	P-F	P-F	Pfingsten
23	Mo	01.06.2020	01.06.2020				Pfingstmontag
23	Sa/So	6./07.06.2020	06.06.2020	N*	N*	N*	
24	Sa/So	13./14.06.2020	13.06.2020	N*	N*	N*	
25	Sa/So	20./21.06.2020	20.06.2020				
26	Sa/So	27./28.06.2020	27.06.2020				
27	Sa/So	4./05.07.2020	04.07.2020				

## 6.2 Junioren

KW	Tag	Datum	Datum	Nachwuchs (KFV)	
				B-F 12	Bemerkung Nachwuchs
29	Sa/So	20./21.07.2019	20.07.2019		
30	Sa/So	27./28.07.2019	27.07.2019		
			02.08.2019		
31	Sa/So	3./04.08.2019	03.08.2019		
32	Sa/So	10./11.08.2019	10.08.2019		
33	Sa/So	17./18.08.2019	17.08.2019	P-AR	Ausscheidungsrunde
34	Sa/So	24./25.08.2019	24.08.2019	1	
35	Sa/So	31./01.09.2019	31.08.2019	2	
36	Sa/So	7./08.09.2019	07.09.2019	3	
37	Sa/So	14./15.09.2019	14.09.2019	P/N	Achtelfinale
38	Sa/So	21./22.09.2019	21.09.2019	4	
39	Sa/So	28./29.09.2019	28.09.2019	5	
40	Do	03.10.2019	03.10.2019	N	
40	Sa/So	5./06.10.2019	05.10.2019	N	
41	Sa/So	12./13.10.2019	12.10.2019	P/N	Viertelfinale
42	Sa/So	19./20.10.2019	19.10.2019	6	
43	Sa/So	26./27.10.2019	26.10.2019	7	
44	Do	31.10.2019	31.10.2019	N	
44	Sa/So	2./03.11.2019	02.11.2019	8	
45	Sa/So	9./10.11.2019	09.11.2019	9	
46	Sa/So	16./17.11.2019	16.11.2019	N	
47	Sa/So	23./24.11.2019	23.11.2019	N	
48	Sa/So	30./01.12.2019	30.11.2019	10	
49	Sa/So	7./08.12.2019	07.12.2019	11	
50	Sa/So	14./15.12.2019	14.12.2019	HKM	HKM-Vorrunde
51	Sa/So	21./22.12.2019	21.12.2019	HKM	HKM-Vorrunde/Endrunde
1	Sa/So	4./05.01.2020	04.01.2020	HKM	HKM-Endrunde
2	Sa/So	11./12.01.2020	11.01.2020	HKM	HKM-Endrunde
3	Sa/So	18./19.01.2020	18.01.2020		
4	Sa/So	25./26.01.2020	25.01.2020		
5	Sa/So	1./02.02.2020	01.02.2020		
6	Sa/So	8./09.02.2020	08.02.2020		
7	Sa/So	15./16.02.2020	15.02.2020	N	
8	Sa/So	22./23.02.2020	22.02.2020	N	
9	Sa/So	29./01.03.2020	29.02.2020	12	
10	Sa/So	7./08.03.2020	07.03.2020	13	
11	Sa/So	14./15.03.2020	14.03.2020	14	

## Rahmenterminplan Saison 2019/20

12	Sa/So	21./22.03.2020	21.03.2020	15	
13	Sa/So	28./29.03.2020	28.03.2020	16	
14	Sa/So	4./05.04.2020	04.04.2020	P/N	Halbfinale
15	Sa/So	11./12.04.2020	11.04.2020	N	
16	Mo	13.04.2020	13.04.2020	N	
16	Sa/So	18./19.04.2020	18.04.2020	17	
17	Sa/So	25./26.04.2020	25.04.2020	18	
18	Fr	01.05.2020	01.05.2020	N	
18	Sa/So	2./03.05.2020	02.05.2020	19	
19	Sa/So	9./10.05.2020	09.05.2020	20	
20	Sa/So	16./17.05.2020	16.05.2020	21	
21	Do	21.05.2020	21.05.2020	N	
21	Sa/So	23./24.05.2020	23.05.2020	N	
22	Sa/So	30./31.05.2020	30.05.2020	N	
23	Mo	01.06.2020	01.06.2020	N	
23	Sa/So	6./07.06.2020	06.06.2020	22	
24	Sa/So	13./14.06.2020	13.06.2020		14.06. LM E-Junioren
25	Sa/So	20./21.06.2020	20.06.2020	P	Finale
26	Sa/So	27./28.06.2020	27.06.2020		
27	Sa/So	4./05.07.2020	04.07.2020		

### Ferien Sachsen-Anhalt

## 7. Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

### I. Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Die Durchführung des gesamten Punkt-, Pokal- und Freundschaftsspielbetriebes erfolgt auf der Grundlage der Spiel- und Jugendordnung des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt in ihrer jeweiligen gültigen Version. Diese sind auf der Homepage der FSA ([www.fsa-online.de](http://www.fsa-online.de)) dokumentiert.

#### 1. Startgebühren

Laut Finanz- und Wirtschaftsordnung des FSA hat jeder Verein einen jährlichen Mannschaftsbeitrag (Saison) an den KfV für jede gemeldete Mannschaft zu entrichten. Für die erste im Spielbetrieb des KfV gemeldete Mannschaft des Vereins beträgt das Startgeld 350 Euro, für jede weitere Mannschaft des Vereins sind 150 Euro Startgeld fällig. Die Mannschaften, welche im Spielbetrieb der Landesklasse eingeordnet sind, haben 100 Euro Startgeld für den Pokalwettbewerb im KfV zu leisten, Mannschaften im Landesligabetrieb 200 Euro für den Pokalwettbewerb.

Vereine ohne aktiven Herrenspielbetrieb auf Kreisebene mit Jugendmannschaften im Kreisbetrieb haben eine Startgebühr in Höhe von 200 Euro zu entrichten. Vereine ohne aktiven Herrenspielbetrieb auf Kreisebene und Jugendmannschaften im Landesspielbetrieb, die am Kreispokalwettbewerb des Kreises teilnehmen, haben je Mannschaft 30 Euro zu entrichten.

#### 2. Nichtantreten

Bei unbegründetem Nichtantreten einer Mannschaft übergibt der Staffelleiter dem Sportgericht den Vorgang. Bei dreimaligem, schuldhaftem Nichtantreten oder Zurückziehen einer Mannschaft im laufenden Spieljahr, treten die Bestimmungen des § 23 der SpO des FSA in Kraft.

Es gelten nachstehende Geldstrafen:

Wettbewerb	Spieltag	Nichtantritt zum	Strafe
14er Staffel	1. – 22.	1. Spiel	100€
		2. Spiel	200€
		3. Spiel	300€
14er Staffel	23. – 26.	1. Spiel	200€
		2. Spiel	300€
		3. Spiel	400€
10er Staffel	1. – 14.	1. Spiel	100€
		2. Spiel	200€
		3. Spiel	300€
10er Staffel	15. – 18.	1. Spiel	200€
		2. Spiel	300€
		3. Spiel	400€
8er Staffel	1. – 18.	1. Spiel	100€
		2. Spiel	200€
		3. Spiel	300€
	19. – 21.	1. Spiel	200€
		2. Spiel	300€
		3. Spiel	400€

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Binnen sieben Tagen nach Nichtantreten hat der Verein die Möglichkeit beim Staffelleiter durch Arbeitsbescheinigungen, Attesten etc. den Nachweis zu führen.

Es gilt zudem der Grundsatz aus §20 Nr. 6 SpO FSA, dass Spiele höherklassiger Mannschaften Vorrang gegenüber Spielen unterklassiger Mannschaften haben. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf Vereine, die mit zwei Vereinen aktiv am Spielbetrieb teilnehmen.

### 3. Spielverlegungen

Der Spielplan wurde nach dem gültigen Rahmenterminplan aufgestellt. Anträge zu Spielverlegungen regelt der § 18 Ziffer 1/2 der SpO des FSA. Die Gebühr für eine Spielverlegung im Herren- und Jugendbereich beträgt 30 Euro. Die Kopie des Einzahlungsbeleges ist dem Antrag auf Verlegung beizufügen. Spielverlegungen im Interesse der Erfüllung von Verbandsaufgaben sind zu jeder Zeit möglich. Dem hinzuzurechnen ist der Heimrechttausch bei Unbespielbarkeit von Plätzen, sofern der Verein in einer weiteren Begegnung gegen dieselbe Mannschaft sein Heimrecht zurückerhalten kann.

Die letzten zwei Spieltage zum Saisonende sind von den vorgenannten Regelungen ausgeschlossen, d.h. sie werden zur gleichen Zeit und am gleichen Tag ausgetragen. Spielverlegungen werden nur in Ausnahmefällen genehmigt. Nachholspiele sind vor den letzten beiden Spieltagen durchzuführen, wenn nötig können sie auch wochentags angesetzt werden.

Bei Platzverlegungen sind die Bestimmungen gemäß §30 der Spielordnung des FSA einzuhalten. Die Haupt- und Ausweichplätze sind vor der Saison mit der Mannschaftsmeldung je Mannschaft zu benennen. Ein angesetztes Spiel darf auf einem anderen als den gemeldeten Hauptplatz nur dann ausgetragen werden, wenn der gemeldete Hauptplatz vom Eigentümer gesperrt wurde. Bei Austragung von Spielen auf anderen Plätzen ohne Vorlage einer Sperre vom Eigentümer erfolgt die Verhängung einer Strafe gemäß III. Strafkatalog durch das Sportgericht (Verstoß gegen §30 Nr 4 SpO FSA).

### 4. Spielberichte

#### 4.1. Elektronischer Spielbericht (ESB)

Der ESB kommt in allen Wettbewerben des Herrenbereiches verbindlich zum Einsatz.

Der Gastgeber hat zu diesen Spielen einen funktionsbereiten PC/Laptop mit Internetanschluss bereitzustellen. Die Vereine haben sicherzustellen, dass am Spieltag ein Verantwortlicher bereitsteht, der:

- mit dem Online-Spielbericht des DFBnet und dem PC an sich vertraut ist,
- rechtzeitig vor dem Spiel bis zur endgültigen Fertigstellung vor Ort ist,
- und dem Schiedsrichter jeder Zeit zur Verfügung steht.

Dem Schiedsrichter ist jederzeit zu Zwecken seiner Aufgabenerfüllung Zugang zum PC zu gewähren. Wenn der ESB ordnungsgemäß ausgefertigt wurde, ist es nicht erforderlich, dem Staffelleiter den Spielbericht in Papierform zuzusenden.

**Verhindert ein Verein die Anwendung des ESB durch Versäumnisse, die der Verein zu vertreten hat, wird eine Ordnungsstrafe nach §42 a) 4. der ReuVo in Höhe von 30 Euro durch den Staffelleiter ausgesprochen.**

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Bei technischen Problemen ist der Staffelleiter in Kenntnis zu setzen und es ist das Ersatzformular für den ESB (Download auf Homepage des FSA) zu nutzen. Hierfür hat jeder Verein genügend Ersatzformulare auf Vorrat zu halten. Die Ergebnismeldung hat unverzüglich nach dem Spiel durch den Heimverein zu erfolgen. **Innerhalb von 24 Stunden nach dem Spiel ist durch beide Mannschaften die Aufstellung nachzutragen.** Der Spielverlauf, Torschützen und Verwarnungen werden auf Grundlage des Ersatzformulars vom Staffelleiter getätigt. Es ist in jedem Fall vor Ort nach dem Spiel eine Kopie vom gesamten, vollständig ausgefüllten schriftlichen Spielbericht (Teil 1 und Teil 2) eine Kopie anzufertigen (bspw. lesbare Fotokopie) und diese dem Staffelleiter innerhalb von 48 Stunden per Mail (DFBNet-Postfach) zuzustellen. Die Verantwortung trägt hier der Heimverein. Der Schiedsrichter ist zusätzlich angehalten eine Kopie vorzuhalten.

Jeder Verein hat ständig daran zu arbeiten, dass auf dem Sportgelände ein Internetzugang (DSL-Leitung bevorzugt) erreicht wird.

### 4.1.1. Benutzerkennung und Anmeldung

Vereine nutzen die achtstellige Kennung, Schiedsrichter die gleiche Kennung wie für die SR-Ansetzung. Zur Anmeldung am Spielbericht gelangen Sie über den Menüeintrag "Spielbericht" auf der DFBnet-Portalseite oder direkt über <https://www.dfbnet.org/spielplus/login.do>

### 4.1.2 Hilfsangebote

Diverse Hilfsangebote (Anleitung/Videoschulung/FAQ) werden auf dem Portal des DFBnet bereitgestellt.  
<http://portal.dfbnet.org/de/service/dfbnet-module/spielbericht.html>.

## 5. Beispielbarkeit der Plätze

Die Beispielbarkeit von Plätzen sollte frühestmöglich und spätestens am Spieltag bis 9 Uhr nochmals geprüft werden. Bei Unspielbarkeit ist der zuständige Staffelleiter zu benachrichtigen und nur dieser ist berechtigt, die Spiele im DFBnet abzusetzen. Der Staffelleiter informiert den Schiedsrichteransetzer und die Gastmannschaft über die offizielle Spielabsage. Sofern bereits am wenige Tage im Vorfeld eines Spiels die Beispielbarkeit des Platzes in Frage gestellt wird, sind unverzüglich nach Bekanntwerden der Staffelleiter sowie der Gastverein darüber zu unterrichten.

**Die Vereine sind verpflichtet bei Spielabsagen die Unspielbarkeit der Plätze aus welchem Grunde auch immer durch die Rechtsträger schriftlich bestätigen zu lassen. Diese Bestätigung ist dem jeweiligen Staffelleiter bis drei Tage nach dem Spieltag zuzusenden.**

## 6. Ordnung und Sicherheit

Die Platzvereine sind verpflichtet für die Aufrechterhaltung von Ordnung und Sicherheit auf ihren Plätzen alle notwendigen Maßnahmen zu treffen. Ferner ist der Platzverein verpflichtet, deutlich kenntlich gemachte Ordner (in farbauffälligen Westen) in einer Zahl zu stellen, welche die Sicherheit und Ordnung im Zusammenhang mit dem Spiel gewährleisten. Gegebenenfalls ist Polizeischutz anzufordern.

Die Gastmannschaft trägt für ihre Anhänger in vollem Umfang Mitverantwortung. Vor dem Spiel ist durch den Heim -bzw. ausrichtenden Verein dem Schiedsrichter

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

ein ausgefülltes Ordnerbuch unter namentlicher Nennung eines jeden Ordners vorzulegen, welches vom Verantwortlichen und von jedem Ordner zu unterschreiben ist. Der Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit auf unseren Sportplätzen ist noch größere Beachtung zu schenken als bisher.

Für alle Vereine sind die Regelungen der Spielordnung des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verbindlich. Der § 24 SpO beschreibt die Aufgaben sowohl der Heim- als auch der Gastmannschaften. In diesem Zusammenhang wird energisch darauf hingewiesen, dass Glasflaschen und Gläser am und neben dem Spielfeld sowie im Zuschauerbereich nicht gestattet sind. Dies trifft für Mannschaftsbetreuer ebenso wie für Zuschauer zu.

Der Verkauf von Getränken ist mit den Sicherheitserfordernissen abzustimmen. Es wird der Ausschank von Getränken in Papp- bzw. Plastikbechern empfohlen.

Vereine, die nicht Eigentümer der zum Spielbetrieb gemeldeten Spielstätte sind, werden verpflichtet, mit dem Eigentümer einen Nutzungsvertrag abzuschließen, der zumindest folgende Vereinbarungen beinhaltet:

- Lage, Größe und Bezeichnung des zu nutzenden Geländes und der zu nutzenden Räume unter Beifügung von Plänen der Platzanlage
- Rechte und Pflichten des Nutzers
- Nutzungsumfang und -dauer
- Berechtigte Nebennutzer und Art der Nutzungsberechtigung
- Berechtigung zum Einsatz eines Ordnungsdienstes
- Technische und bauliche Betreuung der Platzanlage während der Veranstaltung
- Übertragung des Hausrechts einschließlich der Berechtigung des Nutzers die Ausübung auf Dritte weiter zu übertragen

### 7. Mannschaftsmeldung

Zur Sicherung eines reibungslosen Spielbetriebes hat jeder Verein für jede am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaft bis zum Staffeltag die Spielberechtigungsliste im DFBnet-Portal anzulegen. Kommen darüber hinaus weitere Spieler zum Einsatz, sind diese schriftlich beim Staffelleiter nachzumelden (mindestens drei Tage vor Einsatz). Der Staffelleiter fügt die Spieler auf die fixierte Spielberechtigungsliste hinzu.

### 8. Wertung gelber und gelb/roter Karten

Die Wertung der gelben und gelb/roten Karten erfolgt klassengebunden und nach Meisterschaft und Pokal getrennt.

#### 8.1 Meisterschaften

Ein Spieler, den der Schiedsrichter in fünf Meisterschaftsspielen durch Vorweisen der gelben Karte verwarnt hat, ist für das Meisterschaftsspiel gesperrt, das dem Spiel folgt, in welchem die fünfte Verwarnung verhängt worden ist. Eine Übertragung auf das neue Spieljahr ist ausgeschlossen. Bei einem Feldverweis mit der gelb/roten Karte ist der Spieler für das diesem Feldverweis folgende Meisterschaftsspiel gesperrt. Die Gelbe Karte, die der gelb/roten Karte vorausging, wird nicht bei der Anzahl der Gelben Karten gezählt. Eine Übertragung auf das neue Spieljahr ist ausgeschlossen.

### 9. Freundschaftsspiele

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Die Durchführung der Freundschaftsspiele sind im § 27 von Ziffer 1 bis 5 der SpO beschrieben und entsprechend zu betrachten. Alle Freundschaftsspiele sind beim zuständigen Staffelleiter und Schiedsrichteransetzer vorher anzumelden und die Schiedsrichter beim zuständigen Ansetzer abzufordern.

### 10. Ansetzungswünsche

Ansetzungswünsche für die kommende Saison können mit dem elektronischen Vereinsmeldebogen gestellt werden. Später eingehende Wünsche finden keine Berücksichtigung mehr.

### 11. Änderungen bei den Vereinen

Veränderungen der Vereinsanschrift bzw. den Verantwortlichen in den Vereinen sind unverzüglich dem Präsidenten und den einzelnen Staffelleitern zu melden. Die Änderungen sind im DFBnet-Portal unter Vereinsmeldebogen zu tätigen (siehe Kapitel 6). Für alle Beteiligten ist für die Zustellung von Benachrichtigungen das Adressenverzeichnis maßgebend. Veränderungen und Ergänzungen werden auf der Homepage des KfV veröffentlicht und sind dann rechtskräftig.

### 12. Abnahme von Fußballplätzen

In § 30 Ziffer 1 und 2 der SpO des FSA sind die entsprechenden Festlegungen für die Abnahme von Großspelfeldern getroffen, welche von allen Beteiligten auch umzusetzen sind. Die Nutzung von Kunstrasenplätzen bedarf einer Ausnahmegenehmigung. Sie gilt immer nur für ein Jahr und ist vor Beginn eines Spieljahres beim Spelausschuss des KfV zu beantragen. Die anfallenden Kosten trägt der Verein.

Für das Spieljahr 2017/18 haben der 1. FC Lok Stendal, der Osterburger FC und Kickers Seehausen eine Ausnahmegenehmigung für das Spielen auf einem Kunstrasenplatz. Jede Mannschaft hat neben den normalen Fußballschuhen auch Schuhe für einen Kunstrasenplatz mit zu den jeweiligen Spielorten zu nehmen.

### 13. Ergebnismeldungen

Die Ergebnismeldung erfolgt bei Verwendung des ESB automatisch. Sollte der ESB aus technischen Gründen nicht zum Einsatz kommen, hat die Ergebnismeldung dennoch per Internet zu erfolgen. Die Dienste der Ergebnismeldung via Telefon und SMS stehen nicht mehr zur Verfügung. Eine Ergebnismeldung an die Staffelleiter ist nicht erforderlich.

### 14. Bearbeitung von Roten Karten

Alle Roten Karten werden in Punkt- und Pokalspielen in allen Staffeln der Herren durch das Kreissportgericht bearbeitet.

### 15. Ehrungen Meisterschaft Herren

Die Erstplatzierten jeder Staffel erhalten je einen Pokal und einen Spielball. Seit 2009/2010 erhält der Kreismeister eine Meisterschale. Diese Meisterschale kann ein Verein nach dreimaligem Gewinn für immer in Empfang nehmen.

### 16. Spielgemeinschaft

#### 16.1 Bildung einer Spielgemeinschaft

Spielgemeinschaften können im Herrenspielbetrieb gebildet werden, wenn diese dazu dient, Mannschaften im Spielbetrieb zu erhalten. Eine Spielgemeinschaft darf nicht zum Zweck der Leistungssteigerung gebildet werden. Hat ein Verein der

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Spielgemeinschaft mehrere Mannschaften im Spielbetrieb, so darf nur die unterste Mannschaft in einer Spielgemeinschaft eintreten. Der Antrag auf Bildung einer Spielgemeinschaft ist mit der Mannschaftsmeldung einzureichen. Eine Spielerliste ist analog der Spielerliste der Vereine dem Staffelleiter am Staffeltag zu übergeben. Mannschaften und Spieler erhalten nach erfolgter Genehmigung den gleichen Status wie eine Vereinsmannschaft (Spielrecht für andere Mannschaften beim Stammverein wird nicht eingeschränkt). Wenn zwei oder mehrere Vereine eine Spielgemeinschaft bilden, wird diese Spielgemeinschaft in die Spielklasse eingeordnet, in der die Mannschaft der höheren Spielklasse im letzten Spieljahr gespielt hat.

### 16.2 Auflösung einer Spielgemeinschaft

Wird eine Spielgemeinschaft aufgelöst und beide Vereine wollen mit je einer Mannschaft getrennt am Spielbetrieb des KfV teilnehmen, spielt die erstgenannte Mannschaft in der Spielklasse im nächsten Spieljahr weiter, in welcher die Spielgemeinschaft bis zuletzt spielte. Die zweitgenannte Mannschaft der Spielgemeinschaft ist in die unterste Spielklasse einzuordnen. Eine Einigung der Vereine über die Spielberechtigung der Mannschaften in den einzelnen Ligen ist möglich. In dem Fall, dass beide Mannschaften, die eine Spielgemeinschaft bilden wollen, in der gleichen Spielklasse eingestuft sind, sollte eine schriftliche Einigung vor Bildung der Spielgemeinschaft erfolgen. Sollte keine schriftliche Einigung vorliegen, so spielt der erstgenannte Verein der Spielgemeinschaft höherklassig.

### 16.3 Aufstiegsrecht von Spielgemeinschaften

Spielgemeinschaften als Staffelsieger der Kreisoberliga besitzen kein Aufstiegsrecht in die Landesklasse. Es steigt die nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft auf. Der in der Meldung erstgenannte Verein ist der verantwortliche Verein gegenüber dem KfV mit seinen Ausschüssen und dem Kreissportgericht. Er hat alle Verantwortung, die ansonsten ein Verein für sich zu tragen hat.

## 17 Pokalspielbetrieb

Mannschaften, die im Landespielbetrieb sowie im Kreis- als auch im Landespokal teilnehmen, haben die Einhaltung des Rahmenterminplans zu beachten. Fällt ein Kreispokalspieltag mit einem Landespokalspieltag zusammen, so muss der Verein an diesen Wochenenden in beiden Wettbewerben antreten (bspw. Sa. + So.).

### 17.1 Zahl der Auswechslungen

Kommt es in einem Kreispokalspiel zu einer Verlängerung, erhöht sich abweichend von §20 Ziffer 10 der SpO des FSA die Anzahl der maximal zulässigen Auswechslungen pro Mannschaft von drei auf vier.

## II. Fair-Play-Wertung

Auf dem Gebiet des Fair-Play sind spürbare Verbesserungen notwendig. Die Fair-Play-Wertung soll dazu einen Beitrag leisten. Daher werden:

- für jede gelbe Karte **1 (ein)** Punkt,
- für jede gelb/rote Karte **3 (drei)** Punkte,
- für jede rote Karte **5 (fünf)** Punkte,
- für schuldhaftes Nichtantreten **10 (zehn)** Punkte,

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

für Ordnungsstrafen wegen Unsportlichkeiten **10 (zehn)** Punkte

gezählt.

In jeder Spielklasse wird die Mannschaft mit der geringsten Punktzahl mit einem Pokal geehrt. Mannschaften, die Feldverweise (Rote Karte) zu vertreten haben, werden nicht ausgezeichnet. Der Sieger aller Spielklassen erhält einen Pokal sowie einen Sachpreis.

### III. Strafkatalog

Entsprechend dem Anhang der Spielordnung werden für Vergehen folgende Ordnungsstrafen festgelegt:

- Zurückziehen einer Mannschaft während der laufenden Saison: ab **300 Euro**
- Zurückziehen einer Mannschaft nach Meldung, aber vor Durchführung des 1. Spiels: **150 Euro**
- Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft: **100 Euro** (im Wiederholungsfall jeweils 100 Euro dazu)
- Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft zu den letzten vier Punktspielen: **200 Euro** (im Wiederholungsfall jeweils 100 Euro dazu)
- eigenmächtiges Verlegen von Pflichtspielen ohne Zustimmung: **30 Euro**
- Nichteinhaltung eines Termins bzw. Nichtabgabe einer Meldung: **30 Euro**
- Nichteingeben oder verspätetes Eingeben eines Spielergebnisses in das DFBnet: **10 Euro**
- Verstöße gegen § 30 Nr. 4 SpO FSA (Ausrichten von Spielen auf anderen Plätzen ohne Vorlage einer Sperre des Eigentümers): **bis 100 Euro**
- Verspätete Abgabe Vereinsmeldebögen:  
Mitteilung per Mail in der Aufforderung zur Abgabe der Meldebögen

### IV. Informationen & Wettbewerbsbestimmungen Kreispokale

#### 1. Allgemeines/ Teilnahmeberechtigung

Der Pokalspielbetrieb im KfV Fußball Altmark-Ost wird in zwei unterschiedliche Wettbewerbe gegliedert - der Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal sowie der Kreispokal.

Der Kreisfachverband Fußball Altmark-Ost (KfV) veranstaltet Fußballspiele auf der Grundlage der Satzungen und Ordnungen des DFB, NOFV, FSA und den Regeln der FIFA sowie seinen Durchführungsbestimmungen. Diese Wettbewerbsbestimmung in Zusammenhang mit den Richtlinien zum Spielbetrieb des KfV des KfV sowie der Spielordnung des FSA, bildet die Grundlage des Spielbetriebs zur Ermittlung des Altmark-Strom-Pokal- sowie des Kreispokal-Siegers.

Für die Spiele zur Ermittlung des Siegers beider Pokalwettbewerbe sind gemäß der Spielordnung des KfV folgende Vereine aus dem Bereich des KfV teilnahmeberechtigt:

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

### Kreispokal:

- alle Vereine aus der/den Kreisklasse/n
- Vereine der Kreisliga, die der Platzierung nach keine Berücksichtigung im Altmark-Strom-Pokal erhalten haben

### Altmark-Strom Pokal der Stadtwerke Stendal:

- alle Vereine der Landesklasse
- alle Vereine der Kreisoberliga
- im Vorjahr bestplatzierte Vereine der Kreisliga
- der Sieger des Kreispokal aus dem Vorjahr

Als Bewertungsgrundlage gilt grundsätzlich die Klassenzugehörigkeit ab 01.07. des laufenden Jahres. Die Teilnahme dieser Mannschaften an den vorgenannten Pokalwettbewerben ist Pflicht. Ein Verzicht auf die Austragung eines Pokalspiels ist nicht statthaft, da es Pflichtspiele sind.

Der Kreispokal-Sieger der Herren erwirbt das Recht zur Teilnahme an der 1. Hauptrunde des Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal.

Erwirbt eine Mannschaft das Recht an beiden Pokalwettbewerben teilzunehmen, so steht ihr die Teilnahme am Kreispokal frei. Bei der Teilnahme einer Mannschaft an beiden Pokalwettbewerben sind beide Spiele gemäß Rahmenterminplan am gleichen Wochenende durchzuführen (Sa./So.), wobei der Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal bei der Terminfindung Vorrang hat.

Der Sieger des Altmark-Strom-Pokals der Stadtwerke Stendal erwirbt das Recht zur Teilnahme an der 1.Hauptrunde des Landespokals - sofern es die Klassenzugehörigkeit zulässt - sowie an dem Finale des Großen Altmarkpokals zwischen den Kreisfachverbänden Altmark-Ost und Altmark-West.

Die Entscheidung über die Anzahl der Mannschaften in den jeweiligen Pokalwettbewerben trifft der Spielausschuss des KfV zu Beginn des Spieljahres. Die Einteilung der Mannschaften erfolgt nach den vorgenannten Maßgaben.

Eine Erweiterung des Teilnehmerfeldes ist nur zu Beginn eines Spieljahres möglich und wird vom Spielausschuss des KfV gesondert an alle Verein kommuniziert.

## 2. Startgebühren/Finanzfragen

Voraussetzung zur Teilnahme am Pokalspielbetrieb der Herren ist die Entrichtung der Startgebühr, die nach der Rechnungslegung durch den KfV fristgerecht auf das angegebene Konto zu entrichten ist. Sie beträgt für Mannschaften der:

- Landesliga: 200,00 EUR
- Landesklasse: 100,00 EUR
- Kreisoberliga: im Startgeld für die Saison enthalten
- Kreisliga: im Startgeld für die Saison enthalten
- Kreisklasse(n): im Startgeld für die Saison enthalten

Finanzfragen regelt die Finanz- und Wirtschaftsordnung des FSA

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Die jeweiligen Endspielteilnehmer haben kein Recht auf eine Beteiligung aus den Einnahmen vom Finaltag.

### 3. Spieltermine

Die Ermittlung der KFV-Pokalsieger erfolgt in einer (falls notwendig) Ausscheidungsrunde und in mehreren Pokalspielrunden im K.O.-System. Diese Runden sind:

1. Hauptrunde:	10./11.08.2019
Achtelfinale:	07./08.09.2019
Viertelfinale:	12./13.10.2019
Halbfinale:	28/29.03.2020
Finale:	30.05.2020 (Sportplatz FSV Sax. Tangermünde)

Eine Verlegung der Pokalspiele ist grundsätzlich nicht möglich und erfolgt nur in begründeten Ausnahmen nach schriftlichem Antrag (DFBnet) und unter Genehmigung des zuständigen Staffelleiters.

Sofern Vereine ab der Landesliga zur Pokalteilnahme im Kreis berechtigt sind und eine Terminüberschneidung mit Pflichtspielen im Landesspielbetrieb auftritt, so ist die dadurch entstehende Doppelbelastung an diesem Wochenende durch den Verein in Kauf zu nehmen.

### 4. Auslosung/Modalitäten

#### 4.1 Allgemeingültiges

Die Auslosungen der Pokalrunden erfolgen öffentlich. Die Termine werden hierzu im Vorfeld einer jeden Auslosung bekanntgegeben. Unterklassige Mannschaften haben bis einschließlich zum Halbfinale Heimvorteil. Ein Verzicht auf den Heimvorteil ist möglich. Nehmen mehrere Mannschaften eines Vereins in demselben Pokalwettbewerb teil, so treffen diese automatisch im Viertelfinale aufeinander.

#### 4.2 Altmark-Strom-Pokal

Der Sieger des Altmark-Strom-Pokals aus dem Vorjahr erhält in der ersten Auslosung ein Freilos.

Die Auslosung der I. Hauptrunde im Altmark-Strom-Pokal erfolgt aus zwei Lostöpfen

- Lostopf 1: Mannschaften der Kreis-/Kreisoberliga
- Lostopf 2: Mannschaften der Landesklasse

Der Kreispokal-Sieger aus dem Vorjahr wird der Lostopf entsprechend seiner Klassenzugehörigkeit zugeordnet. Ab dem Achtelfinale werden alle Spiele aus einem Lostopf gezogen.

#### 4.3 Kreispokal

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Die Auslosung im Kreispokal erfolgt in jeder Runde aus einem Lostopf.

### 5. Spieldurchführung

#### 5.1 Schiedsrichteransetzungen

Für die Ansetzungen des Schiedsrichtergespannes ist der Schiedsrichterausschuss des KfV verantwortlich. Zudem kann auch ein vierter Offizieller zum Einsatz kommen. Die Entscheidung hierüber fällt die spielleitende Stelle. Im Übrigen gelten die Grundsätze des § 28 der SpO des FSA.

#### 5.2 Ermittlung eines Siegers

Endet ein Spiel nach der regulären Spielzeit mit Torgleichheit, so wird die Partie um 2x 15 Minuten verlängert. Endet die Verlängerung ebenfalls mit Torgleichheit, wird die Entscheidung mittels Elfmeterschießen mit jeweils fünf Schützen und einem ggf. anschließendem Sudden-Death herbeigeführt.

#### 5.3 Auswechslungen

Wird Spiel im Pokalspielbetrieb der Herren in der Spielzeit zu einer Verlängerung, erhöht sich abweichend von § 20, Ziffer 10 der SpO des FSA, die Anzahl der maximal zulässigen Auswechslungen pro Mannschaft von drei (3) auf vier (4).

#### 5.4 Flutlichtspiele

Die Austragung von Spielen unter Flutlicht kann unter Beachtung des § 21 SpO des FSA erfolgen.

#### 5.5 Feldverweise

Feldverweise auf Dauer und andere Vorkommnisse werden durch das Sportgericht des KfV bearbeitet.

#### 5.6 Sperren nach gelb oder gelb/roten Karten

Einen Spieler, den der Schiedsrichter in drei FSA- oder Kreispokalspielen durch Vorweisen der gelben Karte verwarnt hat, ist für das FSA- oder Kreispokalspiel gesperrt, das dem Pokalspiel folgt, in welchem die dritte Verwarnung verhängt worden ist. Eine Übertragung auf das neue Spieljahr ist ausgeschlossen. Bei einem Feldverweis mit der gelb/roten Karte ist der Spieler für das diesem Feldverweis folgende FSA- oder Kreispokalspiel gesperrt. Eine Übertragung auf das neue Spieljahr ist ausgeschlossen. Weiteres regelt der § 16a der Spielordnung des FSA.

#### 5.7 Spielnummern

Spielnummern werden auf der Internetseite des KfV Fußball Altmark-Ost unter der Seite Spielbetrieb -> Herren -> Kreispokal und der jeweiligen Runde veröffentlicht. Weiterhin sind diese auf der Internetseite [www.fussball.de](http://www.fussball.de) in der Unterkategorie der Pokalspiele und der jeweiligen Runde nach dem Betätigen des Buttons „Seite drucken“ ersichtlich.

#### 5.8 Technische Zone

Auf der Ersatzspielerbank an der Seitenlinie dürfen nur das technische und medizinische Personal sowie alle Auswechselspieler Platz nehmen (max. 13 Personen inkl. Auswechselspieler).

#### 5.9 Sicherheit und Ordnung

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

Die Platzvereine sind für die Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung entsprechend §24 der Spielordnung des FSA verantwortlich. Insbesondere ist für einen ausreichenden Ordnungsdienst sowie geeignete, verstärkte Kontrollen an den Eingängen zu sorgen, sodass keine Pyrotechnik und vergleichbare Gegenstände in die Platzanlage eingebracht, abgebrannt oder verschossen werden können. Wenn notwendig, ist zudem für Polizeischutz zu sorgen. Entstehende Kosten gehen zu Lasten des Platzvereins. Während des Spieles darf sich niemand im Innenraum am Spielfeldrand aufhalten. Auch der Aufenthalt hinter den Toren ist verboten. Die Platzordner haben einen angemessenen Abstand zum Spielfeldrand, in der Regel 5 Meter, zu halten. Der Aufenthalt hinter den Toren ist auch den Platzordnern nicht gestattet.

Die zuständige spielleitende Stelle des KfV kann aufgrund allgemeiner Erfahrungen oder aktueller Erkenntnisse Spiele als sicherheitsrelevante Spiele (Risiko-Spiel) klassifizieren. Diese Spiele sind mit besonderer Sorgfalt vorzubereiten. Im Vorfeld ist eine entsprechende Sicherheitsberatung durchzuführen und ein Protokoll über die Festlegungen der gesamten Sicherheitsmaßnahmen und Absprachen zu fertigen. Neben den Maßnahmen im Stadion- bzw. Platzgelände wird dringend empfohlen, Vorkehrungen für die Sicherheit im Umfeld des Stadions- bzw. Platzes zu treffen. Das Protokoll ist der spielleitenden Stelle ohne Aufforderung vorzulegen. Die Einstufung als sicherheitsrelevantes Spiel wird den Vereinen rechtzeitig und schriftlich mitgeteilt.

Der Verkauf alkoholischer Getränke innerhalb der Platzanlage ist ausnahmslos den Sicherheitserfordernissen unterzuordnen. Getränke dürfen nur in Papp- bzw. Plastikbechern verabreicht werden.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen zur Durchführung des Spielbetriebs unter I. Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren.

### 6. Ehrungen der Finalisten

Die Pokalsieger der Endspiele erhalten einen Pokal, 25 Medaillen und einen Wanderpokal. Die Mannschaft, die den Pokal dreimal hintereinander oder fünfmal mit Unterbrechungen gewinnt, bleibt im Besitz des Wanderpokals. Die Endspielteilnehmer werden mit einem Pokal und 25 Medaillen geehrt.

Bei jedem Finalspiel wird ein Spieler als „Man of the Match“ durch eine Jury des KfV gewählt und erhält einen Pokal.

### 7. Ausschreibung Endspiele Pokalwettbewerb

Die Bewerbungen für die Pokalendspiele der Saison 2020/21 sind bis zum 1. November 2019 beim Präsidenten des KfV einzureichen. Vereine, die schon einmal ein Pokalendspiel ausgerichtet haben, werden erst nach zehn Jahren bei der Vergabe berücksichtigt. Die Pokalendspiele der Herren werden aus Sicherheitsgründen nur auf Platzanlagen durchgeführt, bei denen das Spielfeld vollständig durch eine Barriere umrandet ist. Ist nur eine teilweise Barriere vorhanden und die Sicherheit kann durch andere Maßnahmen hergestellt werden, entscheidet eine vom KfV eingesetzte Kommission vor Ort mit den Bewerbern für die Pokalendspiele.

## Richtlinien zur Durchführung des Spielbetriebes Herren

### 8. Ausschluss-/Einschlussklauseln

Wird eine der vorgenannten Bestimmungen von Sportgerichten als ungültig oder rechtswidrig erklärt, bleiben sämtliche weiteren Bestimmungen davon unberührt.

Sämtliche hier nicht genannten, aber in höheren Ordnungen festgelegten Bestimmungen und Vorgaben, insbesondere in denen des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt e. V., sind ergänzend zu diesen Wettbewerbsbestimmungen zu beachten.

## V. Übersicht erforderlicher Kennungen im DFBnet

### Meisterschaft

Kreisoberliga	640 263
Kreisliga	640 264
1. Kreisklasse Staffel 1	640 145
1. Kreisklasse Staffel 2	640 204
Altmark-Strom-Pokal der Stadtwerke Stendal	740 210
Kreispokal Altmark-Ost	740 214

## VI. Auf- und Abstiegsregelung

Landesklasse	Kreisoberliga		Kreisliga		1. Kreisklasse(n)	
Absteiger	Aufsteiger	Absteiger	Aufsteiger	Absteiger	Aufsteiger	Absteiger
0	1	1	2	1	2	
1	1	1	1	2	2	
2	1	2	1	3	2	

Variante 14er-Staffel Kreisebene

## VII. Hallenfußball

### 1. Hallenfußball der Herren Saison 2019/20

Alle Informationen zum Ablauf des Hallenfußballbetriebes werden in einer gesonderten Ausschreibung im Herbst 2019 bekannt gegeben.

## **8. Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren**

### **I. Allgemeines**

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt (FSA) und deren Kreisverbände veranstalten Fußballspiele nach der Spielordnung des FSA sowie deren Durchführungsbestimmungen.

Pokalspiele sind Pflichtspiele und werden von der Spielleitende Stelle (Jugendausschuss / Staffelleiter Pokal des KFV Fußball Altmark/Ost) angesetzt.

### **II. Organisation**

Die zuständige Spielleitende Stelle erarbeitet für jeden anstehenden Kreispokalwettbewerb eine Ausschreibung.

Diese ist den Vereinen und dem Schiedsrichterausschuss des KFV Fußball Altmark/Ost rechtzeitig, vor Beginn des Wettbewerbs zur Kenntnis zu bringen.

In ihr sind alle Belange, die die ordnungsgemäße Spieldurchführung berühren festzuschreiben.

Sie orientiert sich an den Satzungen und Ordnungen des FSA.

Alle Besonderheiten für die Kreispokalspiele im Nachwuchsbereich regelt diese vorliegende Ausschreibung.

### **III. Teilnehmer**

Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich alle am Pflichtspielbetrieb (ausgenommen Mannschaften außer der Wertung) gemeldeten Mannschaften auf Kreisebene (B - Junioren bis E-Junioren) und der Landesliga (A-Junioren bis D-Junioren)

### **IV. Durchführungsbestimmungen**

Die Kreispokalspiele werden auf der Grundlage der Satzung und Ordnungen des FSA durchgeführt. Besondere Beachtung müssen die §§ der Spielordnung des FSA und der Jugendordnung des FSA.

[https://www.fsa-online.de/upload/Satzung\\_Ordnungen/Spielordnung.pdf](https://www.fsa-online.de/upload/Satzung_Ordnungen/Spielordnung.pdf)

[https://www.fsa-online.de/upload/Satzung\\_Ordnungen/Jugendordnung.pdf](https://www.fsa-online.de/upload/Satzung_Ordnungen/Jugendordnung.pdf)

Pokalspiele sind diejenigen Pflichtspiele, die von den zuständigen spielleitenden Stellen zur Ermittlung des FSA-Pokalsiegers auf Verbands – und Kreisebene angesetzt werden. Die Austragung erfolgt im KO-System. Unterklassige Mannschaften (B-Junioren bis D-Junioren) haben, bis einschließlich Halbfinale, Heimvorteil. Sind im Viertelfinale einer Altersklasse noch 2 oder mehr Mannschaften eines Vereins vertreten, so bestreiten diese Mannschaften mindestens eines der Viertelfinalspiele gegeneinander. Pokalspiele, die unentschieden enden, werden entsprechend der Jugendordnung verlängert.

Die Spielzeit und Zeit der Verlängerung regelt der § 15 der Jugendordnung des FSA.

## Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren

Führt eine Verlängerung nicht zu einer Entscheidung, ist diese durch Ausführung von Torschüssen von der Strafstoßmarke, gem.- Regelwerk, herbeizuführen (5 Schützen pro Mannschaft).

Zur Einhaltung der sportlichen Fairness ist der § 7 der Jugendordnung des FSA zu beachten.

Spielverlegungen sind möglich. Spielverlegungen sind auf der Grundlage von begründeten Anträgen möglich. Voraussetzung ist, dass sich beide am Spiel beteiligten Vereine geeinigt haben. Die Anträge werden ausschließlich über das Modul „Spielverlegung Online“ im DFBnet gestellt. Wird ein Antrag auf Spielverlegung gestellt ohne dass die Zustimmung des anderen am Spiel beteiligten Vereins beigefügt wurde, ist dieser gegenstandslos. Das Spiel kommt wie angesetzt zur Austragung. Kurzfristige Absagen werden nur schriftlich (E-Mail-Adresse oder DFBnet-Postfach) angenommen und nur mit Zusage des beteiligten Vereins und einen neuen Spieltermin abgesetzt.

Ist kein neuer Spieltermin angegeben haben die Vereine sich innerhalb von 3 Tagen sich zu verständigen über einen neuen Termin. Erfolgt dies nicht setzt der zuständige Staffelleiter die entsprechende Partie gemäß Rahmenterminplan neu an.

Ein schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft hat ein Verfahren beim zuständigen Jugendsportgericht des KfV Fußball Altmark/Ost zur Folge.

### **V. Spieltermine**

Spieltermine werden durch den Jugendausschuss des KfV Fußball Altmark/Ost festgeschrieben.

Pokal – Qualifikationsrunde	=	17./18.08.2019
Pokal – Achtelfinale	=	07./08.09.2019
Pokal – Viertelfinale	=	12./13.10.2019
Pokal – Halbfinale	=	04./05.04.2020
Pokal – Finale	=	20./21.06.2020

### **VI. Qualifikation zum Landespokal**

Die Kreispokalsieger A-Junioren bis D-Junioren sind berechtigt am Landespokal des FSA teilzunehmen.

Sollte der Kreispokalsieger auf die Teilnahme am Landespokal des FSA verzichten, kann der Endspielpartner, sofern er berechtigt ist, am Landespokal des FSA teilnehmen.

### **VII. Spielberichte**

Für alle Altersklassen kommt der elektronische Spielbericht (ESB) zur Anwendung. Geforderte Unterschriften im elektronischen Spielbericht können nach Freigabe des Schiedsrichters durch Eintragung der Vereinskennung samt Passwort auch elektronisch getätigt werden.

Bei Ausfall des DFBnet oder keine Internetverbindung ist der Ersatzspielbericht (Teil 1 und Teil 2) zu nutzen. Dieser Ersatzspielbericht wird von dem Heimverein zur Verfügung gestellt.

## Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren

Der Heimverein ist verpflichtet einen ausreichend frankierten Briefumschlag (mit dem derzeit gültigen Entgelt der Deutschen Post AG) mit der Adresse des Staffelleiters Pokal versehen, dem Schiedsrichter auszuhändigen (bei Einsatz des Ersatzspielberichts).

Der Schiedsrichter ist für die unverzügliche Übersendung des ordnungsgemäß ausgefüllten Spielberichtes verantwortlich.

Auswechslungen und Torschützen sind vom Schiedsrichter nach Spielende einzutragen.

Vorkommnisse und alle gezeigten Karten sind von dem betreffenden Vereinsvertreter durch Unterschrift zur Kenntnis zu nehmen.

Nachträgliche Berichte durch den Schiedsrichter sind im Spielbericht anzukündigen.

Ein Verein kann vor Beginn des Spieles bis zu 7 Auswechselspieler nominieren, die in dem elektronischen Spielbericht zur Eintragung kommen müssen.

In den Altersklassen C-Junioren bis A-Junioren ist ein Auswechseln von 4 Spielern während eines Pokalspiels gestattet.

Bei Pokalspielen der Altersklassen D-Junioren und E-Junioren können 5 Spieler gewechselt werden-

Ein Wiedereinwechseln der ausgewechselten Spieler ist in den Pokalspielen gestattet.

Für den Einsatz jedes Spielers trägt der Verein selbst die Verantwortung

Weiterhin kommt der § 15 der Spielordnung des FSA zur Anwendung.

### **VIII. Schiedsrichter**

Bei allen Pokalspielen der Altersklasse A-Junioren bis C-Junioren wird ein Schiedsrichter (im Finale werden in den Altersklassen 3 Schiedsrichter je Altersklasse) durch den Schiedsrichterausschuss des KfV Fußball Altmark/Ost angesetzt.

Wünscht sich ein Verein zum Pokalspiel 3 Schiedsrichter (1 SR + 2 SRA) so ist dies beim zuständigen Staffelleiter/Jugendausschuss zu beantragen. Der antragstellende Verein übernimmt die Kosten der SR-Assistenten.

Bei den Pokalspielen der Altersklassen D-Junioren und E-Junioren werden Schiedsrichter des gastgebenden Vereins gestellt.

Eine Ansetzung eines neutralen Schiedsrichters ist schriftlich beim zuständigen Staffelleiter zu beantragen.

Die Kosten des Schiedsrichters übernimmt der antragsstellende Verein.

Ab dem Halbfinale werden auch in den Altersklassen der D-Junioren und E-Junioren ein Schiedsrichter durch den Schiedsrichterausschuss des KfV Fußball Altmark/Ost angesetzt.

Die Kosten des Schiedsrichters bis zum Halbfinale trägt der Verein des Heimvorteils.

Im Finale trägt der KfV Fußball Altmark/Ost die Kosten der Schiedsrichter.

Alle Vorkommnisse vor, während und nach dem Spiel sind unverzüglich vom Schiedsrichter nach Spielende auf dem Spielformular (ESB) zu vermerken und

## Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren

durch die betreffenden Mannschaften schriftlich (elektronische Unterschrift/Bestätigung) zur Kenntnis zu nehmen.  
Die Spesenordnung des KfV Fußball Altmark/Ost ist einzuhalten.

### **IX. Auslosung**

Die Auslosung der einzelnen Pokalrunden erfolgt zum gegebenen Zeitpunkt öffentlich (Staffeltag-Sommer/Staffeltag-Winter) oder bei einer Jugendausschusssitzung des KfV Fußball Altmark/Ost im Beisein der Presse und Vertretern des Präsidiums des KfV Fußball Altmark/Ost.

### **X. Persönliche Strafen**

Die Wertung der persönlichen Strafen erfolgt entsprechend den § 16 und 16a der Spielordnung des FSA. Dazu sind die Festlegungen der Rechts- und Verfahrensordnung (§ 42) des FSA zu beachten.  
Ein auf Dauer des Feldes verwiesener Spieler (Rote Karte) kann dem Jugendsportrichter unaufgefordert eine persönliche Stellungnahme innerhalb von 3 Tagen zu seinem Vergehen übersenden.

### **XI. Ordnung und Sicherheit**

Kleinfeldtore sind wirksam gegen jegliche Art des Umkippens zu sichern. Bei Verstoß gegen dies wird eine Ermahnung ausgesprochen und bei weiteren Verstößen auf die Rechts- und Verfahrensordnung § 37 Ziffer 2 des FSA verwiesen bzw. geahndet.

Bei allen zur Durchführung kommenden Spielen ist der § 24 der Spielordnung des FSA zu beachten. Ein Verstoß gegen dies ist vom Schiedsrichter im Spielbericht zu vermerken.

Auf der Ersatzspielerbank an der Seitenlinie dürfen nur das technische und medizinische Personal sowie alle Auswechselspieler Platz nehmen (max. 13 Personen).

### **XII. Proteste / Einsprüche gegen Spielwertungen**

Proteste, Einsprüche sowie Fristen und Gebühren regeln die Ordnungen des FSA.

### **XIII. Pokalendspiele**

Die Pokalendspiele im Nachwuchsbereich des KfV Fußball Altmark/Ost finden in der Saison 2019/2020 an dem Wochenende 20.06./21.06.2020 auf der Sportanlage des Post SV Stendal statt.

### **XIV. Sonstiges**

Bei allen Sportveranstaltungen ist die medizinische Betreuung zu gewährleisten. Es muss eine Trage und eine „Erste-Hilfe-Ausrüstung“ vor Ort bzw. am Spielfeld sein.

## Durchführungsbestimmungen des Pokalspielbetriebes Junioren

Diese Wettbewerbsbestimmungen treten in Kraft mit dem Beginn der neuen Saison am 01. Juli 2019 und endet am 30. Juni 2020 mit Beendigung der Saison.